

# Herbstssitzung 09..11.2019

---

09. November 2019 / 10:00-21:30 /

HTWK Leipzig, Karl-Liebknecht-Straße 132, 04277 Leipzig

## Top 0: Formalia

### 0a Teilnehmende

**Sitzungsleiter:** Simba

**Protokollant:** Ben

### Anwesende (und vertretende Stadt/Verein):

- Ben und Madita (Halle)
- Bruno und Jan (Jena)
- Tim und Simba (Leipzig)

### 0b Begrüßung und Eröffnung

Der Sitzungsleiter begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Es sind 3 von 7 gewählten Städten anwesend. Das Ligagremium wird als nicht beschlussfähig erachtet, es werden demzufolge keine Beschlüsse gefasst, sondern erst vorgeschlagen. Die Vorschläge können später digital durch die anderen Mitglieder abgestimmt werden. Abgeschlossene bzw. noch offene Todos werden als Tagespunkte aufgenommen.

## TOP 1 - LIGA

### 1a Auswertung der Ligakoordinatoren der Ermittlung der teilnehmenden DM-Teams

Die Ermittlung der teilnehmenden Teams erfolgte größtenteils routiniert und erfolgreich. Es gab zwei Sonderfälle.

Das Team Blue Fangs hat am Qualifikationsturnier ihrer Region Nordost nicht teilgenommen. Weil die Region Nord-Ost aber noch freie Quali-Plätze zu vergeben hatte wurden die 'Blue Fangs' dort noch nachträglich draufgesetzt.

Laut den Statuten ist in jedem Fall eine sportliche Qualifikation, sprich die Teilnahme am Turnierbetrieb, notwendig.

Der zweite Sonderfall betraf das Team Seven Sins. Dies wurde ursprünglich als Mix-Team gegründet, und somit keiner Stadt und insbesondere Region zugeordnet. Das Team stellte vor Ende des Qualifikationszeitraumes den Antrag, rückwirkend für die Saison der Region Süd zugeordnet zu werden. Dem Antrag wurde nach Rücksprache stattgegeben, da das Team weithin als aus der Region Süd stammend bekannt war.

Dies schafft allerdings einen Präzedenzfall, sodass zukünftig festgehalten werden muss, wann ein Team einer Region zugeordnet werden kann, um ein Umgehen der örtlichen Qualifikation zu verhindern.

### **1b Auswertung der Deutschen Meisterschaft 2019**

Die DM 2019 wurde von Tim und Simba organisiert, die versucht haben, Kompetenzen verschiedener Teams zu nutzen, um das Turnier gemeinsam zu veranstalten. Der Platz sowie einiges an weiteren Arbeiten wurde von den Zonenkindern organisiert. Zusätzlich wurden vor Ort Aufgaben an weitere Spieler verteilt. Generell lief das Turnier und die Organisation gut ab.

Ein Verbesserungsvorschlag ist, die benötigten Aufgaben im Vorherein klarer zu kommunizieren. So kommen zur Miete des Platzes oft auch die Organisation von Sanitätern, Technik und viele mehr. Außerdem werden immer Ansprechpartner vor Ort benötigt.

Es gab einige Beschwerden bzgl. der Bepunktung von Gruppenspielen. Hier wurde die am Ende bestimmte Reihenfolge einiger Teams angezweifelt. An dieser Stelle hat allerdings der Turnierausrichter das letzte Wort, bei dem nochmals die Ermittlung der Reihenfolge durch das Tool TuGeNy bestätigt wurde. Eventuell kann man die Berechnung bei künftigen Turnieren im Vorfeld bekannt geben, um Missverständnissen vorzubeugen.

Die DM hat insgesamt weniger gekostet, als an Startgeld eingenommen wurde. Da dieses Turnier nicht direkt von einem einzigen Verein ausgerichtet wurde, stellt sich die Frage, wie mit dem Überschuss umgegangen wird. Es gibt drei Möglichkeiten. Erste Möglichkeit ist die interne Ausschüttung, um mit dem Geld Verbandsstrukturen etc. aufzubauen. Diese Möglichkeit wurde schnell verworfen, da die Gelder nicht für diesen Zweck erworben wurden. Die zweite Möglichkeit besteht in der Rückzahlung an die Teams, die teilgenommen wurden. Dies würde

viel Aufwand bedeuten, bei dem jedes Team bzw. Spieler nur einen kleinen Betrag erhält. Die letzte Variante besteht darin, das Geld für die Ausrichtung der nächsten DM zu verwenden, um das dortige Startgeld zu verringern. Dies wäre die einfachste Möglichkeit, benachteiligt aber evtl. einige Teams.

Um den sportlichen Charakter der DM zu betonen, wird eine allgemeine Trikotpflicht diskutiert und soll in die Statuten aufgenommen werden.

Es wurden vermehrt FB Posts zur DM gemacht, diese waren angemessen und informativ.

### **1c Kommunikation mit dem Ligagremium**

Der Punkt entfällt, da die betreffenden Posten z.T. auf den gleichen Personenkreis fallen. (Turnierausrichter ↔ Ligakoordinatoren)

### **1d Ist was an der DM zu modifizieren?**

Eine allgemeine Trikotpflicht wurde vorgeschlagen, um den sportlichen Charakter der DM zu sichern. Außerdem soll verstärkt darauf geachtet werden, dass nur Teams qualifiziert werden, die in der Saison am Turnierbetrieb teilgenommen haben. Dies äußert sich bei den freien Plätzen, die durch Absagen und fehlende Nachrücker entstehen. Die letzten freien Plätze sollten nicht verschenkt werden. Ferner müssen sich die Obleute bis zu einem bestimmten Termin (z.B. 31.03.) auf ein Qualifikationssystem geeinigt haben und dies auch beibehalten.

Folgende Vorschläge bzw. Interpretationen für die Anpassung der Statuten wurden erarbeitet:

**Meinungsbild:** Ist Absatz 3.1 zur Ausrichtung des Turniers eine bewusst offene Formulierung bzgl. der Qualifikation von Mannschaften?

- dafür: 6, dagegen: 0, enthalten: 0
- Damit wird die Formulierung von den Anwesenden als frei erachtet. Der Turnierausrichter hat also weiterhin größtenteils freie Planungsmöglichkeiten.

**Meinungsbild:** Folgende Ergänzung von §2.1 zur Regionszugehörigkeit wird vorgeschlagen:

- Die Deutsche Juggerliga besteht aus mehreren Regionen. Jede dieser Regionen organisiert eigenständig eine Qualifikation, an der gemäß den

Üblichkeiten alle Juggerteams der Region teilnehmen können. (Anm. Insbesondere darf es für die Zulassung eines Teams keinen Unterschied machen, ob es als Vereinsteam, als (Hoch) Schulsport, als freie Juggervereinigung oder anders organisiert ist.) Teams werden nach der ersten Turnieranmeldung im JTR durch das Ligagremium einer Region zugeordnet. Eine Änderung der Regionszugehörigkeit muss beim Ligagremium beantragt werden. Die Änderung kann erst zum Eingang des Antrages gültig werden. Das Ergebnis einer jeden Qualifikation muss jeweils eine Rangfolge der Teams der Region sein, die an der Qualifikation teilgenommen haben. Das schließt nicht aus, dass auch Teams aus anderen Regionen an der Qualifikation teilnehmen können. Teams aus anderen Regionen sollten die Rangfolge jedoch nicht verzerren und werden bei der Ermittlung der Rangfolge zum Zweck der Qualifikation nicht berücksichtigt.

- dafür: 5, dagegen: 0, enthalten: 1
- Damit kommt der Vorschlag zur weiteren Abstimmung.

**Meinungsbild:** Soll §3.5 um einen Teil zur Trikotpflicht ergänzt werden?

- So lange sich keine Nachwuchsliga im Juggerverein etabliert hat, ist Nachwuchs-Spielern, die genug Erfahrung haben, möglichst die Teilnahme an den Qualifikationen und der Deutschen Meisterschaft zu ermöglichen. Das letzte Wort hat jeweils der Wettkampf- bzw. Turnierveranstalter. Jeder Spieler darf während der Deutschen Meisterschaft für höchstens ein Team spielen. Alle Spieler sollen fähig und willens sein, Schiedsrichtertätigkeiten (Haupt-, Neben- und Malschiedsrichter, sowie Steinezähler) zu übernehmen.  
Für alle am Spiel teilnehmenden Personen gilt eine Trikot- und Schuhpflicht, sodass die Spieler auf dem Feld ihren Teams zugeordnet werden können.
- dafür: 6, dagegen: 0, enthalten: 0
- Der Vorschlag kommt zur weiteren Abstimmung. Die Formulierung "teilnehmende Personen" schließt insbesondere Personen mit Schiedsrichtertätigkeiten ein.

## 1e Oblaute in den Regionen überprüfen

Die Region **Mitte** hat die Oblaute Georg und Ben, wobei Georg die Position abgeben möchte. Ein Nachfolger wird in einer kommenden MDJL-Sitzung (Skype) bzw. über Foreneinträge gesucht. Die Region Mitte benutzt weiter das MDJM System.

Oblaute der Region Süd waren Tschään (Jan) und Jens, die Zusammenarbeit hat funktioniert. Die beiden haben darauf geachtet, dass qualifizierte Teams sich in der Kontaktliste vermerkt haben.

In der Region **West** sind Julius und Aaron die beiden Oblaute, auch hier funktionierte die Zusammenarbeit. Region West benutzt das MDJM System. Beide Oblaute werden gefragt, ob sie die Position weiter innehalten wollen.

In der Region **Nordwest** hat die Zusammenarbeit nicht funktioniert. Der Obmann Robin war nicht oder nur schwer erreichbar, woraufhin als Qualifikation die JTR Platzierung herangezogen werden musste. Dies wurde auch von einigen der dortigen Teams negativ aufgefasst. Neue Oblaute werden gesucht. Sollte die Suche erfolglos bleiben, wird ein Qualifikationssystem vom Ligagremium festgesetzt.

In der Region **Nordost** wurde wieder ein Qualifikationsturnier ausgerichtet. Die Kommunikation mit dem Obmann David hat funktioniert.

Abschließend der Überprüfung der Oblaute wurde ein **Meinungsbild** erstellt:

Wer ist dafür, dass der 31.03. als Termin für die Festlegung des Qualifikations-Systems gilt, bis zu dem sich die Oblaute entschieden und zurückgemeldet haben müssen?

- dafür: 6, dagegen: 0, enthalten: 0
- Damit ist der Termin vorgeschlagen.

## 1f Vorbereitung der Qualifikationen

Wurde bereits im Rahmen der Oblaute geklärt.

## 1g Festlegung der vorläufigen Startplatzverteilung in der Saison 2019

Startplatzverteilung für eine Deutsche Meisterschaft mit 24 Teams				
Startplätze nach Algorithmus		Startplätze durch Durchschnittsplatzierung		Gesamtstartplatzverteilung
2	+	0	=	Mitte 2
6	+	1	=	Süd 7
4	+	2	=	West 6
5	+	0	=	Nord-West 5
3	+	0	=	Nord-Ost 3

Startplatzverteilung für eine Deutsche Meisterschaft mit 16 Teams				
Startplätze nach Algorithmus		Startplätze durch Durchschnittsplatzierung		Gesamtstartplatzverteilung
2	+	0	=	Mitte 2
3	+	1	=	Süd 4
3	+	2	=	West 5
2	+	0	=	Nord-West 2
2	+	0	=	Nord-Ost 2

## 1h Potenzielle Ausrichter für die DM 2019

Es gingen noch keine Bewerbungen ein. Das Ligagremium ist aufgerufen, entsprechende Vereine und Mannschaften anzufragen.

## 1i Sitzungsformalitäten

In der letzten Sitzung wurde darüber abgestimmt, wann und unter welchen Bedingungen das Ligagremium beschlussfähig ist. In dieser Sitzung wurde durch ein **Meinungsbild** einstimmig nochmal bestätigt, dass das Ligagremium erst ab einer Anzahl von mindestens der Hälfte der gewählten Städte bzw. Vereine beschlussfähig ist.

Um trotzdem handlungsfähig zu bleiben, werden einige der Meinungsbilder als Online-Abstimmungen für das gesamte Ligagremium zugänglich gemacht.

Eine weitere Anregungen ist die Empfehlung, die Sitzungstermine auf bestimmten Zeiträume festzulegen. Bei der Frühlingsitzung ist dies der Zeitraum Februar bis Mitte März, die Herbstsitzung zwischen Mitte September bis Mitte November. Außerdem sollte zunächst nur über den Zeitpunkt diskutiert werden, ein Ort ist i.A. das geringere Problem, und es haben sich bisher oft wechselnde Gastgeber gefunden.

## **1j Söldnerregelungen**

Das Ziel der Söldnerregelungen ist es, beliebiges Wechseln von Spielern zwischen Teams zu unterbinden. Idealerweise spielen die Mannschaften bei der DM in der gleichen Aufstellung wie in der Qualifikation.

Als Anforderungen gab es die Ablehnung eines Spielerpools, die Einschränkung des notwendigen Aufwands, sowie bei der Qualifikation möglichst wenig einzugreifen. Dies ist derart nicht möglich umzusetzen.

Eine Kompromisslösung ist die folgende: Alle Teams veröffentlichen Ihre Söldner-Vorhaben, bis x Woche(n) vor der DM. Bei Ablehnung durch ein beliebiges teilnehmendes Team wird eine Beschwerde beim Ligagremium eingereicht der Art: "Der Spieler X hat sonst für Team Y gespielt". Daraufhin tritt ein Schiedsgericht zusammen, welches über die Ablehnung des Söldners entscheidet.

Der Vorschlag soll in der Community (Forum) diskutiert werden.

## **1k Datenschutz**

Wir haben keine neuen Erkenntnisse, und es gibt keine konkreten Anlässe zu Änderungen. Konkret geht es um den Umgang mit den Kontaktdaten der Teams, die aktuell nur von den Ligakoordinatoren verarbeitet werden.

# **TOP 2 - ANTRÄGE UND ANDERE ÄNDERUNGEN**

## **2a Konzeptidee: Neuorganisation der Deutschen Meisterschaft**

Es gibt drei Optionen, die DM zu organisieren. Erste Option ist es, die Dinge unverändert weiterzuführen, und damit auf die Bewerbung eines Ausrichters zu hoffen. Dies bedeutet viel Unsicherheit in der Planung, kann aber auch frischen Teams die Möglichkeit geben, eine DM auszurichten.

Die zweite Option besteht darin, dass die Schirmherrschaft der DM bei den Ligakoordinatoren liegt. Dazu wäre es aber besser, einen neuen Posten dafür im Ligagremium zu schaffen. Die dritte Möglichkeit ist ähnlich, nur dass das gesamte Ligagremium die Verantwortung übernimmt.

In einem informellen Meinungsbild wurde die dritte Möglichkeit priorisiert, wobei einzelne Personen in speziellen Posten die Organisation übernehmen. Eine entsprechende Statutenänderung wird von Simba nachgetragen.

Eine Änderung der Fristen für die Bewerbung ist unpraktikabel, da die Termine für Wahlen gering gehalten werden sollen und man auch gewisse Planungszeiten haben muss.

Am Ende entscheidet die entsprechende Einzelperson, hat aber die Möglichkeit, bei Unsicherheiten das gesamte Gremium z.B. mit einer Band-Abfrage zu kontaktieren. Ein eigenes Konto für das Gremium wäre dafür gut, Möglichkeiten dazu werden gesucht.

## **2b Aufgabenbeschreibung Ligakoordinator**

### **Wahl:**

- jeweils zur ersten Sitzung im Jahr durch das Gremium
- Mitgliedschaft im Gremium nicht erforderlich

### **Aufgaben:**

- Ermittlung der Startplatzverteilung (im Herbst)
  - Nutzung des JTR Accounts der Koordinatoren zur Ermittlung der aktiven Teams
  - manuelle Zuordnung der Teams ohne feststehende Regionszugehörigkeit
  - Nutzung des Algorithmus zur Ermittlung der Startplatzverteilung zur Festlegung der endgültigen Startplatzanzahl in den Regionen sowie der Nachrückerreihenfolge
- Kommunikation mit den Obleuten und Regionen
  - Übermittlung der Startplatzverteilung und Nachrückerreihenfolge
  - Sammlung der QQuali-Ergebnisse nach Ende der regionalen Qualifikationen
  - Entscheidungsbefugnis im Streitfall, wenn das Ligagremium nicht gefragt werden kann
  - Unterstützung der Obleute bei der Kommunikation mit den zur DM teilnahmeberechtigten Teams (Kontaktliste)
- Pflege der Kontaktliste



- Sammlung und Pflege der Kontaktdaten aktiver deutscher Juggerteams, dazu Versendung von Kontaktformularen an die Teams
- Weitergabe von Daten an berechnigte Gremien unter Berücksichtigung der deutschen und europäischen Datenschutzgesetze und der Wünsche der Teams
- Wahl des DM Gastgebers
  - Thread-Erstellung (Herbst)
  - technische Umsetzung

Das Aufgabenblatt wird im Drive zur Verfügung gestellt.

## 2c Feedback zur neuen Plattform Band sowie Facebook

Seit der Frühlingsstzung wurde Band ([www.band.us](http://www.band.us)) verwendet. Der Funktionsumfang ist noch nicht komplett erschlossen, das Tool ist noch etwas unübersichtlich und Abstimmungen sind schwierig. Die Umfragen waren z.T. stadtgebunden, wurden aber auch von Einzelpersonen abgestimmt. Dies zu umgehen, ergab das folgende **Meinungsbild**: “Sollen Umfragen in Band nur Meinungsbilder sein, entsprechende Abstimmungen im Forum angelegt und per Link in Band geteilt werden?”

- dafür: 5, dagegen: 1, enthalten: 0,

Damit wird vorgeschlagen, dass Band künftig vermehrt für die schnellere Kommunikation verwendet werden soll, und längere größere Diskussionen wegen der Übersichtlichkeit im Forum gestellt werden sollen.

Auf der Plattform Facebook wollten wir mehr Werbung machen, dies ist aber nicht ganz gelungen. Alle Gremiumsmitglieder sind berechnigt, einen Facebook-Zugang auf Nachfrage zu erhalten. Alternativ kann auch an die Sprecher eine kurze Nachricht gestellt werden, um Posts zu erstellen. Diese Vorschläge sollten aber vorher zumindest kurz im Band angekündigt und diskutiert werden.

Auf der Plattform Instagram sind wir nicht vertreten, wenn sich jemand findet, können wir aber auch dort Werbung schalten.

## 2d Finanzverwaltung nach der DM 2019

Wird die DM vom Gremium aus organisiert, übernimmt dieses auch die finanzielle Verwaltung. Die einzig sinnvolle Möglichkeit ist aus unserer Sicht ein eigenes Konto. Entsprechende Modelle und Angebote werden eingeholt.

## TOP 3 - WAHLEN IM WINTER

### 3a Gremiumswahlen, Wahl der Obleute und Wahl der Gastgeberschaft der DM

Die Wahl zur Gastgeberschaft wird so nicht stattfinden, da es schlicht keine Bewerber gab. Im Aufrufertext zur Bewerbung soll das Gremium explizit Hilfe bei der Umsetzung anbieten.

Beim Bewerbungstext für das Ligagremium im Forum wird gewünscht, dass zwei Vertreter mit ihren Kontaktdaten direkt beim Eingang der Bewerbung mit angegeben werden sollen. Über Facebook soll Werbung für das Gremium gemacht werden.

### 3b Regelabstimmungen

Es gibt eine Regelabstimmung, allerdings in verkleinerter Form. Es werden einige Punkte vom letzten Jahr abgestimmt, aber stark diskutierte Regeländerungen werden nicht in die Umfrage aufgenommen.

Einige der Regelhüter möchten die Aufgaben nicht mehr wahrnehmen, aber es gibt aktuell keine Nachfolger. Das Ligagremium sieht sich nicht selbst in der Verpflichtung, die Regeln für den Spielbetrieb festzusetzen, es ist eher eine Aufgabe der gesamten Jugger-Community. Dabei ist die letzte Wahl mit 65% Beteiligung nur knapp akzeptiert wurden.

Die Wahl der Regelhüter könnte auch im Rahmen der Gremiumswahl erfolgen. Entsprechendes Bewerben soll allerdings frühestens Anfang 2021 erfolgen, um die gesamte Community zu einer eigenen Lösung zu zwingen. Nur für den Fall einer langfristigen Vakanz könnte das Ligagremium einspringen.

## TOP 4 - EVENTS AUSSERHALB DER LIGA

### 4a International Jugger Council (IJC)

Das Ligagremium wurde per Mail angefragt, ob es an einem länderübergreifenden Gremium für Jugger teilnehmen möchte. Da wir in diesem Sinne nicht die Vertreter für den Juggersport in Deutschland sind, sondern aktuell fast ausschließlich den Ligabetrieb koordinieren, haben wir dies so kommuniziert. Dies wurde auch akzeptiert. Neben Deutschland ist auch Irland noch nicht im IJC vertreten.

Bisher gab es dort eine Sitzung, bei der die allgemeinen Ziele besprochen wurden. Zur Zeit sollten wir derartige Anfragen in die Community tragen, um auf die Notwendigkeit einer entsprechenden Position hinzuweisen. Langfristig sollte abgefragt werden, ob wir als internationaler Ansprechpartner für entsprechende Anfragen gelten sollen.

#### **4b WCC**

Das große Turnier in Deutschland wird mit 96 Teams über drei Tage in Berlin ausgetragen. Die Hälfte der Plätze wurde für internationale Teams reserviert, wodurch auch das International Jugger Council zu diesen Tagen ein Treffen plant.

## **TOP 5 – GASTTHEMEN**

### **5a Livebroadcast der Deutschen Meisterschaft 2020**

Wir erhielten eine Anfrage, die DM 2020 international zu vermarkten. Dies umfasst u.a. Live-Streaming, Kommentatoren und Berichte. Der Träger ist die VTS Medienproduktion, die in der Vergangenheit auch schon Sportschießen beworben hat. Zur Finanzierung müssen Sponsoren angeworben werden, die Werbeflächen und Banner im Gegenzug erhalten. Idealerweise liegen die Einnahmen von den Sponsoren leicht über den Ausgaben für die Filmcrew und Technik.

Einige Details, darunter insbesondere die genaue Größenordnung der Finanzierung, sind noch unklar. Demzufolge auch die Verantwortung der Finanzierung. Auch für solche Vorhaben wäre ein Konto des Ligagremiums hilfreich/notwendig.

Zusätzlich zum Livestream der Deutschen Meisterschaft sollen vorab Beiträge auf vorangehenden Turnieren gedreht werden, was weiteren Organisationsaufwand bedeutet. Welche Sponsoren in welchem Umfang für ein DM im Jugger geeignet sind, ist zudem auch unklar.

Wenn wir weitere Details in Erfahrung gebracht haben, wird eine Anfrage an die Community gestellt.